

1 Organisation

1.1 Organisator und Veranstaltungsleiter

- Verein Trail & Fly Sassariente, Veranstaltungsleiter Droz Gaël
- Unterstützung von Paramania (Gleitschirmschule, Renato Wüest).

1.2 Jury

- Wird im Falle von Streitigkeiten während des Wettkampfs gebildet und setzt sich wie folgt zusammen:
 - 1 Vertreter der Organisation;
 - 2 Piloten, die unter den Teilnehmern ausgelost werden.
- Die Rolle der Jury besteht darin, im Falle von Streitigkeiten zwischen Teilnehmern zu entscheiden und die Punkteberechnung zu bestätigen, die die Erstellung der Rangliste ermöglicht.

1.3 Flug- und Marschbedingungen

- Die Piloten sind die einzigen, welche die notwendigen Entscheidungen über die Wahl der Wanderrouten und die Wahl des Fliegens treffen. Vorbehalten bleiben vorübergehende Flugunterbrechungen.
- Es ist jedoch verboten, Privatgrundstücke zu betreten oder zu überqueren. Es ist unbedingt erforderlich, die Wege zu respektieren. Die GPS-Tracks sind auf der Website verfügbar.

1.4 Flugregeln

- Der Pilot verpflichtet sich, die Flugregeln, die für Gleitschirme gelten, gemäß den geltenden Gesetzen einzuhalten. Die Nichteinhaltung dieser Regeln führt zu einer Strafe oder sogar zur Disqualifikation.

1.5 Bedingungen für eine Verschiebung oder Stornierung

- Wenn die Wettervorhersagen besonders ungünstig sind, behält sich die Organisation des Rennens die Möglichkeit vor, das Rennen auf das Reservedatum zu verschieben oder die Veranstaltung ganz oder teilweise abzusagen.

1.6 Ethik und Doping

- Die Organisation versteht sich als umweltfreundlich und erwartet dies auch von jedem Teilnehmer.
- Der Verein Trail & Fly Sassariente bekennt sich vorbehaltlos zu Dopingfreiem Sport und unterstützt die Dopingprävention. Nicht nur verbotene Substanzen im Körper, sondern z.B. auch deren Besitz, die Verweigerung einer Kontrolle oder Meldepflichtverstösse sind gemäss Doping-Statut von Swiss Olympic verboten.

2 Piloten

2.1 Allgemeine Teilnahmebedingungen

- Jeder Pilot muss:
 - Volljährig sein ;
 - Inhaber einer Pilotenlizenz für Freiflug, Kategorie Gleitschirm (SHV) oder IPPI Card (Level 4 oder 5) sein, die bei der Startnummernausgabe vorgelegt werden muss (oder eine Kopie, die vorab während des Anmeldeprozesses an die Organisation gesendet wird) ;
 - Nachweis einer Haftpflichtversicherung aus der Luft ;
 - Für den Fall eines Unfalls versichert sein ;
 - Piloten in Ausbildung (Pilotenschüler) können unter besonderen Bedingungen und in Absprache mit der Organisation zugelassen werden, sofern die geltenden Richtlinien des SHV eingehalten werden.

3 Modalitäten

3.1 Modalitäten der Anmeldung

- Letzte Anmeldefrist: 14 Tage vor dem Rennen.
- Die Anmeldung ist nach Eingang der Zahlung endgültig.
(Nach Ablauf dieser Frist wird ein Zuschlag von 20 CHF erhoben).).
- die Anmeldung erfolgt über das Internet, indem Sie dem auf der Website verfügbaren Link folgen.
- Die Bestätigung der Anmeldung wird per E-Mail an die Piloten bestätigt. Die Liste der angemeldeten Teilnehmer wird auf der Website veröffentlicht und regelmäßig aktualisiert. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 70 in der Kategorie "Extreme" und 50 in der Kategorie "Adventure". Die Organisation behält sich das Recht vor, von Fall zu Fall zusätzliche Teilnehmer zuzulassen.
- Darüber hinaus werden die Piloten in der Reihenfolge ihrer Anmeldung auf eine Warteliste gesetzt. Die Organisation behält sich das Recht vor, ein Pilot abzulehnen, wenn er nicht die erforderlichen Qualitäten aufweist, um sicher an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

3.2 Anmeldegebühr

- Der Betrag beläuft sich auf 110 CHF pro Teilnehmer/in.

3.3 In der Anmeldung enthaltene Leistungen

- ☺ Alle notwendigen Fahrten sowie die Benützung von Gondelbahnen oder Fahrzeugen ;
- ☺ Begrüßungsfrühstück vor dem Start des Rennens ;
- ☺ Die reichhaltigen Verpflegungsstationen während des ganzen Tages ;
- ☺ Das Abendessen nach dem Lauf, Blu Restaurant & Lounge Locarno ;
- ☺ Erinnerungspreis bei der Startnummernausgabe ;
- ☺ Compressport T-Shirt Besondere und einzigartige Edition für das Rennen.

3.4 Rückzahlungsklausel

- Bei Stornierung durch den Teilnehmer ;
(*Je nach Fall, Warteliste und Fixkosten bemüht sich der Organisator immer, den maximal möglichen Betrag zu erstatten*).
 - mehr als 30 Tage vor dem Lauf: 80% des Anmeldebetrags werden zurückerstattet.
 - zwischen 30 Tagen und 15 Tagen vor dem Renndatum: 50% der Anmeldegebühr wird zurückerstattet.
 - weniger als 15 Tage vor dem Renndatum: Die gesamte Anmeldegebühr wird vom Veranstalter einbehalten, um die Fixkosten des Rennens zu decken.
- Im Falle einer kompletten Absage des Rennens durch den Veranstalter ;
 - Etwa 20-30 % des Anmeldebetrags werden als Beteiligung an den Stornierungskosten einbehalten. Der Veranstalter bemüht sich, so viel wie möglich zurückzuzahlen.

3.5 Liste der Angemeldeten

- Die Organisation geht davon aus, dass alle Piloten, die sich für den "Belli in fly" angemeldet haben, an der gesamten Veranstaltung teilnehmen. Wenn ein Pilot beschließt, das Rennen zu beenden, muss er die Organisation unverzüglich darüber informieren.

3.6 Die Sicherheitsstempelung

- Alle angemeldeten Piloten müssen unbedingt einzeln bis spätestens 18.00 Uhr am Landeplatz in Locarno einchecken.
- Sollte dies nicht möglich sein, muss der Organisator unbedingt telefonisch benachrichtigt werden. Wenn der Pilot bis 19.00 Uhr nichts von sich hören lässt, werden automatisch Rettungskräfte aufgeboten.
- Die Sicherheitszeiterfassung ermöglicht es der Organisation, nicht unnötig Such- und Rettungsaktionen auszulösen. Das Fehlen der Sicherheitsstempelung ist ein schwerwiegender Fehler und führt zu Sanktionen. Ohne Nachricht von einem Teilnehmer wird die Organisation eine Suche einleiten. Ohne triftigen Grund gehen die dadurch entstehenden Kosten zu Lasten des Teilnehmers.

3.7 Notfälle

- Ein Pilot, welcher sich in der Nähe von einem Piloten in Schwierigkeiten befindet, muss diesem helfen oder die Organisation mit allen Mitteln benachrichtigen. Die Jury entscheidet, wie die Punktzahl des Piloten, der Hilfe geleistet hat, ausgeglichen wird.

4 Flugmaterial und Kontrollen

4.1 Allgemeines

- Die Wahl der persönlichen Ausrüstung kann bis zum Start des ersten Anstiegs getroffen werden. Danach ist ein Wechsel nicht mehr möglich. (Zum Beispiel Änderung der Schirmgröße).
- Es ist möglich, eine kleine Tasche mit Ersatzsachen in der Landezone zu deponieren. (Lido Locarno, Base Camp).

4.2 Obligatorisches Material

- Sämtliches Flugmaterial muss EN oder LTF zertifiziert sein;
- Gleitschirm mit Zertifizierung EN 926-2 und 926-1 im Gewichtsbereich geflogen gemäss Vorgabe Hersteller;
- Gurtzeug mit Protektor: EN 1651 / LTF 91/09
- Rettersystem: Im Gewichtsbereich geflogen gemäss Vorgabe Hersteller (sein festgestelltes Fehlen führt sofort zum Ausschluss vom Wettkampf);
- Helm mit Zertifizierung EN 966 (Luftsport) oder EN 1077 (Wintersport) ;
- Handy, das während der gesamten Wettkampf in Betrieb ist. Speichern Sie im Telefon die Sicherheitsnummer der Organisation, die Ihnen beim Briefing mitgeteilt wird ;
- Persönlicher Trinkbecher von mindestens 15cl *(bei Verpflegungsstationen aus ökologischen Gründen kann dieser in der kleinen Tasche mit den Ersatzsachen gelassen werden).*

4.3 Punktuelle Kontrollen

- Der Organisator erlaubt sich, im Laufe des Tages punktuelle Materialkontrollen durchzuführen. Der kontrollierte Teilnehmer ist verpflichtet, sich diesen Kontrollen zu unterziehen. Jeder Teilnehmer, der nicht über die vorgeschriebene Ausrüstung verfügt, wird vom Rennen ausgeschlossen.

5 Strecke

5.1 Grundlegendes Prinzip

- Das Rennen besteht aus drei verschiedenen Anstiegen und drei Flügen, wobei jedes Mal ein Massenstart zu einer bestimmten Uhrzeit stattfindet. Um am nächsten Anstieg teilnehmen zu können, müssen Sie 5 Minuten vor dem Start im Sektor sein.
- Je nach Fitness und Lust (Extreme / Adventure) ist es möglich, nicht alle Anstiege zu machen oder zwischen dem ersten und dem letzten eine Pause einzulegen. Der erste Anstieg muss jedoch gemacht werden, danach kann man nach Belieben entscheiden. Der Transport wird während des gesamten Wettbewerbs organisiert.
- Es ist möglich, Punkte für den Aufstieg zu Fuß (je nach Höhenunterschied) sowie Punkte für die Landung (je nach Genauigkeit) zu sammeln.

5.1.1 Gesamtüberblick

- Die folgende Tabelle fasst das Programm und die Unterschiede zwischen den beiden Kategorien übersichtlich zusammen und erklärt die verschiedenen Varianten für Aufstiege, Flüge sowie Bonuspunkte.

Zeitplan	EXTREME		ADVENTURE	
	Programm	Punkte	Programm	Punkte
08h00	Start Aufstieg Nr 1 (Vira Gambarogno)		Start Aufstieg Nr 1 (Vira, Bus)	
V1 Extr 3K	Str. 772m/M - Gambarogno Hütte	900	Alpe di Neggia - Gambarogno Hütte	300
V2 Extr 4K	Vira - Gambarogno Hütte	1500	Daca 1200m/M - Gambarogno Hütte	500
only 4K	Bonus Aufstieg weniger als XhXX	200		
	Flug Richtung Locarno		Flug Richtung Locarno	
	Ziellandung	500 bis 0	Ziellandung	500 bis 0
11h10	Zeitlimit Landezone Locarno		Zeitlimit Landezone Locarno	
11h15	Start Aufstieg Nr 2 (Locarno)		Start Aufstieg Nr 2 (Locarno, Bus, Bahn)	
V1 Extr 3K	Strasse 606m/M - Cimetta	1000	Bus + Bahn Orselina - Cimetta	100
V2 Extr 4K	Locarno - Cimetta	1500	Parking Brè 1014m/M - Cimetta	600
only 4K	Bonus Aufstieg weniger als XhXX	200		
	Flug Richtung Locarno		Flug Richtung Locarno	
	Thermik Bonus Madone	1000	Thermik Bonus Madone	1000
	Ziellandung	500 bis 0	Ziellandung	500 bis 0
14h40	Zeitlimit Landezone Locarno		Zeitlimit Landezone Locarno	
14h45	Start Aufstieg Nr 3 (Loc-Ascona neutralisiert)		Start Aufstieg Nr 3 (Locarno, Bus)	
Extr 3K/4K	Locarno/Ascona - Alpe Naccio	1200	Parking 1106m/M - Alpe Naccio	300
	Bonus Top 10 (Ziel oben)	1000-100		
	Flug Richtung Locarno		Flug Richtung Locarno	
	Ziellandung	500 bis 0	Ziellandung	500 bis 0
18h15	Zeitlimit (Ende Wettkampf) Landezone Locarno		Zeitlimit (Ende Wettkampf) Landezone Locarno	

5.1.2 Ziellandung

- Es ist möglich, in beiden Kategorien Punkte mit der Landegenauigkeit zu sammeln.

Ziel 1m Durchmesser	500 Punkte
Ziel 10m Durchmesser	300 Punkte
Ziel 20m Durchmesser	200 Punkte
Auf dem Feld angekommen, ca 100m	100 Punkte
- Der erste Bodenkontakt mit dem Fuß zählt. Der Pilot darf nicht fallen oder etwas anderes als seine Füße berühren. Er muss die Landung im Stehen beenden, um die Punkte zu erhalten. Bei einem Sturz, gefährlichen Manövern im Finale oder einer Landung außerhalb der Zone werden keine Punkte vergeben.

5.1.3 BONUS Punkte

- Es ist möglich, beim zweiten Flug (Cimetta) 1000 BONUS-Punkte zu sammeln, wenn der Pilot den Madone 2051m/M überfliegt. Die BONUS-Punkte werden nach der Landung nur dann vergeben, wenn ein während des Fluges aufgenommenes Foto dies belegen kann. (oder alternativ ein GPX-Track).
- Es ist möglich, auf dem letzten Aufstieg (Ascona – Alpe Naccio) BONUS-Punkte für die ersten 10 der Extreme-Kategorien zu sammeln. (1^{er} = 1000pkt / 2^{ème} 900pkt / ... / 10^{ème} 100pkt).
- Es ist möglich, einige zusätzliche Bonuspunkte zu sammeln, je nachdem, wie das detaillierte Briefing des Rennens aussieht.

5.2 Punktevergabe

- Am Ziel des gewählten Aufstiegs (je nach körperlicher Fitness) muss man sich vor dem Start unbedingt bei einem Organisator auf dem Posten melden.
- Bei der Landung (je nach Genauigkeit) verteilt einer der Organisatoren einen Chip mit der Anzahl der absolvierten Punkte.
- Die verschiedenen Punkte werden erworben und registriert, wenn sich der Teilnehmer nach jeder Landung im Rennbüro meldet.

5.3 Malus

- Jeder Teilnehmer, der dabei erwischt wird, wie er seinen Müll an einem anderen als dem vorgesehenen Ort entsorgt, wird mit einem Malus belegt.
- Jeder Teilnehmer, der sich nicht an die Anweisungen des Organisators hält oder offensichtlich gegen Flugregeln verstößt, wird je nach Schwere des Falles mit einem Malus belegt.

5.4 Ende des Laufs

- Zum Zeitpunkt des Rennenden, d. h. um 18.00 Uhr, müssen alle Teilnehmer am Boden sein und ihre Rückkehr im Rennbüro angekündigt haben.

5.5 Kurzzeitige Unterbrechung von Flügen

- Die Organisation kann jederzeit den Start und oder die Präzisionslandungen verbieten. Je nach Situation werden die Teilnehmer so schnell wie möglich über das weitere Vorgehen informiert.
- Die Piloten müssen sich an die Anweisungen der Kontrolleure halten (ein tieferer Start, Abstieg zu Fuß erforderlich, usw).

5.6 Sieger des Wettkampfs

- Der Gewinner des Rennens ist derjenige, der die meisten Punkte gesammelt und bestätigt hat. Bei Gleichstand gewinnt derjenige, der den Wettkampf zuerst beendet hat (Ankunftszeit im Wettkampfbüro).
- Es wird ein Podium mit den fünf besten weiblichen Teilnehmern und den fünf besten männlichen Teilnehmern jeder Kategorie gebildet. (Extreme / Adventure).

6 Bildrechte

- Mit ihrer Anmeldung ermächtigen die Teilnehmer den Organisator sowie alle von ihm autorisierten Dritten, alle während der Veranstaltung gemachten Audio- und Videoaufnahmen sowie Fotografien zu erfassen und zu verwenden.
- Sie ermächtigen die Organisation außerdem, ihren Namen, ihr Bild, ihre Stimme, ihr Aussehen, ihre Taten und Gesten sowie alle biografischen Elemente zu allen Zwecken (kommerziell, werblich oder anderweitig) und auf allen Medien ohne jegliche Einschränkung, zeitlich, für alle Arten und Mengen und für alle Vertriebswege zu verwenden, ohne dass ihnen dadurch andere Rechte, Vergütungen oder Entschädigungen zustehen.
- Die Organisation oder alle von ihr autorisierten Dritten haben das Recht, die aufgenommenen Elemente in allen bekannten und unbekannten Medien wie Radio, Fernsehen, Internet (...) zu nutzen, auszuwerten, zu verbreiten und zu vervielfältigen.

7 Verantwortung

- Die Teilnahme am Rennen erfolgt ausschliesslich auf eigene Verantwortung. Jeder von ihnen ist verpflichtet, sich persönlich gegen alle Risiken zu versichern, die mit seiner Teilnahme an der Veranstaltung verbunden sind, Risiken gegenüber sich selbst und gegenüber Dritten. (Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Schadensversicherung,...).
- Die Organisation lehnt jegliche Haftung gegenüber den Teilnehmern und gegenüber Dritten für Schäden ab, die sich aus der Teilnahme an der Veranstaltung ergeben könnten. Indem der Teilnehmer seine Unterschrift unter diese Regeln setzt oder sie durch seine Anmeldung akzeptiert, entbindet er die Organisation von jeglicher Haftung ihm selbst gegenüber und verpflichtet sich, jegliche Haftung gegenüber Dritten, die sich aus seiner Teilnahme und seinen eigenen Handlungen ergeben können, allein zu übernehmen.

8 Vorbehaltsrecht

- Die Organisation behält sich das Recht vor, die vorliegenden Regeln zu ändern. Die auf der Website verfügbare Version ist maßgeblich.

9 Annahme der Regeln

- Die Anmeldung und Teilnahme am Wettkampf bedeutet, dass Sie die vorliegenden Regeln in ihrer Gesamtheit akzeptieren.

DATUM: ____/____/____

NAME: _____

VORNAME: _____

UNTERSCHRIFT: _____